

176/26 1700 Dezember 20., Paris

**Schreiben von Beat Heinrich Josef Zurlauben an Maria Jakobe
Zurlauben betreffend die Beförderung von Ägid Franz
Andermatt sowie finanzielle Angelegenheiten im
Zusammenhang mit den Fremden Diensten**

- B** Ritter Zurlauben¹ bestätigt seiner Schwester, Frau Andermatt², den Erhalt ihrer Briefe. Er teilt mit, dass Barbézieux³ am Vortag die «commission de capitaine» für ihren Gatten⁴ erteilt hat. Die Schwester soll für Zurlauben eine Wallfahrt nach Einsiedeln machen lassen. Die Kosten dafür kann sie entweder vom Geld nehmen, das er schicken wird oder von der Pistole, die der Gast im Löwen⁵ für die beiden Brüder⁶ schuldig ist.
- Zurlauben informiert, dass sein Bruder⁷ via Luzern einen Brief an den Cousin⁸ geschickt hat. Falls der Cousin nicht in Zug sein sollte, muss die Schwester das Schreiben per Express an dessen Aufenthaltsort senden. Vielleicht kann Zurlauben bald Geld schicken, so dass Iten Soldaten bringen kann.⁹

¹ Beat Heinrich Josef Zurlauben.

² Maria Jakobe Zurlauben, Gattin des Ägid Franz Andermatt.

³ Louis-François-Marie le Tellier, Marquis de Barbézieux.

⁴ Ägid Franz Andermatt.

⁵ In Zug.

⁶ Vgl. dazu Zurlaubiana AH 176/28.

⁷ Graf Beat Jakob Zurlauben.

⁸ Beat Jakob II. Zurlauben.

⁹ Das Schreiben ist via den Postmeister in Zürich nach Zug adressiert.

AH 176, Bl. 64-65 • Bl. 65^r leer, 65^v nur Adresse mit Siegel.
Original, in französischer Sprache.
